

Zeitschrift: Bericht über die Staatsverwaltung des Kantons Bern ... = Rapport sur l'administration de l'Etat de Berne pendant l'année ...

Herausgeber: Kanton Bern

Band: - (1903)

Artikel: Bericht des Generalprokurator des Kantons Bern über den Zustand der Strafrechtspflege

Autor: Kernen

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-416663>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bericht

des

Generalprokurators des Kantons Bern

über den

Zustand der Strafrechtspflege

im Jahre 1903.

1. Personal der Beamten.

1. Bezirksprokuratoren.

An Stelle des zum Oberrichter gewählten Dr. Ernst Manuel wurde Obergerichtsschreiber *F. Trüssel* zum Bezirksprokurator des Mittellandes gewählt.

2. Regierungsstatthalter.

Es wurden neu gewählt:

im Amtsbezirk *Thun*, an Stelle des vom Amte zurücktretenden Fr. Tschanz, *Fr. Pfister*, Aktuar des Regierungsstatthalteramtes *Thun*;
„ Amtsbezirk *Laufen*, an Stelle des verstorbenen Paul Fleury, *Hans Frepp*, Amtsverweser;
„ Amtsbezirk *Neuenstadt*, an Stelle des vom Amte zurücktretenden Charles Albert Favre, *Paul Rollier* in Nods.

3. Gerichtspräsidenten.

Es wurden neu gewählt:

im Amtsbezirk *Obersimmental*: *Max Schulthess*, Fürsprecher;
„ Amtsbezirk *Thun*: *Otto Tschanz*, Fürsprecher;
„ Amtsbezirk *Bern* (Polizeirichter): *Ernst Blösch*, Fürsprecher;
„ Amtsbezirk *Burgdorf*: *Bernhard Heuer*, Fürsprecher;
„ Amtsbezirk *Signau*: *Ernst Häberli*, Fürsprecher;
„ Amtsbezirk *Nidau*: *Adolf Iseli*, Fürsprecher;

im Amtsbezirk *Courtelary*: *Ernst Gobat*, Fürsprecher;
„ Amtsbezirk *Neuenstadt*: *Emil Frey*, Fürsprecher.

II. Gerichtliche Polizei.

Die Zahl der eingereichten *Strafanzeigen* beträgt:

im I. Assisenbezirke	3,921
„ II. „	5,942
„ III. „	2,337
„ IV. „	4,467
„ V. „	6,458
	Total <u>23,125</u>

Von diesen Strafanzeigen wurden dem *Richter* überwiesen:

im I. Assisenbezirke	3,636
„ II. „	5,179
„ III. „	2,085
„ IV. „	3,971
„ V. „	6,106
	Total <u>20,977</u>

Nicht überwiesen wurden gemäss Art. 74, Alinea 1 St. V.:

im I. Assisenbezirke	285
„ II. „	763
„ III. „	252
„ IV. „	496
„ V. „	352
	Total <u>2,148</u>

Durch übereinstimmenden Beschluss des Untersuchungsrichters und des Bezirkspokurators wurden Untersuchungen aufgehoben (vergleiche Tabelle II):

im I. Assisenbezirke	716
" II. "	309
" III. "	560
" IV. "	603
" V. "	654
Total	<u>2,842</u>

Die Zahl der dem Strafrichter verfallenen Personen beträgt 21,731

Von diesen wurden beurteilt:

durch die Geschwornengerichte	170
" " Kriminalkammer	37
" " korrektionellen Gerichte	950
" " Richter	4,145
" " Polizeirichter	16,429
Total	<u>21,731</u>

Vergleichende Tabelle.

1899	1900	1901	1902	1903
187	194	200	216	207
1,045	1,028	1,066	1,083	950
3,261	3,079	3,189	3,876	4,145
17,670	15,447	18,176	15,420	16,429
22,163	19,748	22,631	20,595	21,731

III. Voruntersuchungen.

Wir haben in verschiedenen früheren Berichten auf die oft mangelhaft geführten Strafuntersuchungen hingewiesen. Diese Uebelstände sind in verschiedenen Amtsbezirken dieselben geblieben. Wichtige Massnahmen werden oft unterlassen oder nicht rechtzeitig getroffen und damit ein positives Resultat der Untersuchung schon mit Beginn des Verfahrens in Frage gestellt. Über 50 Kompletationen abgeschlossener Untersuchungen wurden in diesem Geschäftsjahr von der Anklagekammer verfügt. Hier vermag nur Tüchtigkeit der Untersuchungsbeamten Besseres zu schaffen und diese ist in erster Linie bedingt durch bessere Besoldungsverhältnisse.

Die Anklagekammer war auch zur Erteilung von verschiedenen Verweisen an Untersuchungsrichter genötigt, so zu einem scharfen Verweis an denjenigen von Interlaken, zu einem Verweis an denjenigen von Biel und zu zwei Rügen an den von Trachselwald. Der letztern Amtsstelle gegenüber musste auf die in einzelnen Fällen als überflüssig erscheinenden Dislokationen des Gerichtspersonals zu Abhörungen und Augenscheinen mit Rücksicht auf die daraus erwachsenden Justizkosten hingewiesen werden.

IV. Staatsanwaltschaft.

Dem Generalprokurator lag gemäss Art. 247, 459, 484, 506, 552 und 569 St. V. die Antragstellung ob:

1. bei der *Anklagekammer* in 588 Geschäften (wovon 353 Voruntersuchungen);
2. bei der *Polizeikammer* in 336 Geschäften;
3. bei dem *Appellations- und Kassationshofe* in 10 Geschäften (2 Revisionsgesuche, 3 Kassationsbegehren gegen Assisenurteile, 4 Strafverjährungs-einreden und 1 Rehabilitationsgesuch).

V. Anklagekammer.

(Tabelle I)

Die Anklagekammer behandelte im Berichtsjahre in 91 Sitzungen 353 Untersuchungsgeschäfte mit 602 Angeschuldigten.

Von diesen wurden *überwiesen*:

den Assisen	139
der Kriminalkammer	52
den korrektionellen Gerichten	72
den korrektionellen Richtern	48
den Polizeirichtern	11

Untersuchungen wurden gemäss Art. 254

St. V. aufgehoben:

mit Entschädigung	38
ohne	160
unter Kostenauflage an Angeschuldigte	27
" " Kläger	33
Einstellungen der Untersuchung gemäss Art. 242 St. V. wurden verfügt	5
Rückweisungen an den Untersuchungsrichter mit dem Auftrag, gemäss Art. 240 St. V. vorzugehen	15
Erlösung der öffentlichen Klage	2
Total	<u>602</u>

Die übrigen 235 Geschäfte betrafen Beschwerden gegen Organe der gerichtlichen Polizei, Rekusationen, Haftentlassungen, Gerichtsstandsfragen, Requisitorien auswärtiger Untersuchungsbehörden etc.

VI. Polizeikammer.

(Tabelle III.)

Die Polizeikammer behandelte in 90 Sitzungen 336 Geschäfte mit 451 Angeschuldigten.

Die oberinstanzliche Beurteilung hatte zur Folge:

Bestätigung des erstinstanzl. Urteils	152
Schärfung " " " " "	54
Milderung " " " " "	49
Kassation " " " " "	28
Freisprechungen	49

Ferner wurden erledigt durch:

Forumsverschluss	79
Fallenlassen der Appellation	40
Total	<u>451</u>

VII. Erstinstanzliche Gerichte.

(Tabelle II.)

Die Uebelstände auf dem *Polizeirichteramt Bern*, von welchen im letzten Berichte die Rede war, haben

sich im Berichtsjahre wesentlich gebessert. Mit den Rückständen ist aufgeräumt worden, so dass — von einer grossen Zahl Anzeigen wegen Nichtbezahlung der Militärsteuer abgesehen — auf 1. Januar 1904 nur 92 unerledigte Geschäfte verblieben.

Dagegen berichtet der Bezirksprokurator des Seelandes betreffend unerledigte Polizeigeschäfte auf dem *Richteramt Biel*, dass leider aus der früheren Zeit noch erhebliche Rückstände in Polizeisachen zu verzeichnen sind. Letzten Sommer hat der Regierungsrat einen kleinen Kredit bewilligt für Anstellung eines ausserordentlichen Sekretärs des Untersuchungsrichters, um es dem ordentlichen Aktuar zu ermöglichen, die rückständigen Protokolle und Urteile in Polizeisachen auszufertigen. Zum Teil ist diese Arbeit letzten August besorgt worden. Der andere Teil ist liegen geblieben. Die Erledigung dieser Polizeigeschäfte (einige hundert an Zahl) will nun der Bezirksprokurator successive zur Durchführung bringen lassen, stellt aber in Aussicht, dass dies bestenfalls erst in einigen Monaten beendigt sein werde. Die Aushilfe letzten Sommer war nicht genügend.

VIII. Assisen.

Für die Tätigkeit der Geschwornengerichte und der Kriminalkammer wird auf die *Tabelle IV* des Anhangs verwiesen.

IX. Strafvollzug.

Der Strafvollzug ist vielerorts fortgesetzt stark im Rückstand. Es hängt dies beinahe ausschliesslich

mit der verspäteten Zustellung der Urteilsauszüge an die Vollziehungsstellen zusammen. Darüber beklagt sich z. B. wiederholt das Regierungsstatthalteramt Bern gegenüber dem Polizeirichteramt.

Bezirksgefängnis in Nidau. Von der Staatsanwaltschaft IV mit dem dortigen Strafrichteramt wird mit Recht über die unrationelle Anlage der neu errichteten Zellen geklagt. An der Stelle eines alten Remiseanbaues ist der neue Gefängnisanbau mit acht Zellen errichtet worden, vier solche im Erdgeschoss und vier darüber. Um das Dach des alten Baues verwenden, oder wohl mehr um dasselbe erhalten zu können, mussten die untern Zellen ein beträchtliches Stück in den Boden gelassen werden. Infolge dieser Tieflage ist die permanente Feuchtigkeit in diesen Räumlichkeiten eine so erhebliche, dass sie gesundheitsschädlich wirken muss. Die obere Zellen unter dem Dach sind viel zu finster. Der Verkehr der Inhaftierten mit der Aussenwelt ist ein beinahe unbeschränkter, wenn nicht eine Wache dasteht. Für ein Untersuchungsgefängnis ist das ein unhaltbarer Zustand, so dass der Untersuchungsrichter bereits genötigt war, zur Vermeidung von Kollusionen Gefangene in Biel unterzubringen.

Bern, den 25. April 1904.

Der Generalprokurator:

Kernen.

Tabelle I.

Anklagekammer.

Amtsbezirke.		Vor- unter- suchungen.	Zahl der Ange- schuldigten.	Assisen.	Kriminal- kammer.	Korrektio- nelles Gericht.	Polizei- richter.	Aufhebung, Kosten an Staat mit Entschädigung.	Kosten an An- geschuldigte.	Kosten an Kläger.	Einstellung gemäss Art. 242 St.-V.	Rückweisung an den Unter- suchungsgeräss Art. 240 St.-V.	Öffentliche Klage erloschen.
Geschworene- bezirke.													
I.	Frutigen . . .	1	1										
	Interlaken . . .	18	31	9	9	3	1	5	6	—	2	—	—
	Konolfingen . . .	9	9	7	3	—	—	2	2	1	1	—	—
	Oberhasle . . .	4	4	1	3	—	—	1	—	3	—	—	—
	Saanen . . .	1	1	6	1	—	—	—	2	1	2	—	—
	Nieder-Simmental . . .	4	6	5	2	—	—	—	—	1	2	—	—
II.	Ober-Simmental . . .	3	5	23	5	7	1	2	—	4	2	—	—
	Thun . . .	15	50	85	15	8	8	9	2	5	25	10	3
	Bern . . .	106	189	38	19	26	8	2	14	64	10	4	—
	Schwarzenburg . . .	2	3	2	—	—	—	—	—	1	—	—	2
	Seftigen . . .	14	19	7	1	3	2	—	1	3	—	—	2
III.	122	211	47	20	29	10	2	15	68	10	4	—	4
	Aarwangen . . .	6	10	4	2	1	—	—	—	3	—	—	—
	Burgdorf . . .	6	9	1	1	1	2	—	1	2	1	—	—
	Trachselwald . . .	11	16	—	5	1	—	—	2	8	—	—	3
	Signau . . .	7	15	1	—	2	2	—	2	2	5	—	—
	Wangen . . .	10	16	1	1	1	1	—	3	4	2	3	—
IV.	40	66	7	9	6	5	—	—	6	19	3	8	—
	Aarberg . . .	8	9	2	—	2	2	1	—	4	2	4	5
	Biel . . .	32	56	16	—	9	7	1	—	1	8	—	—
	Büren . . .	6	7	—	—	3	1	—	—	2	2	—	—
	Erlach . . .	4	6	1	—	2	—	1	—	—	4	—	—
	Fraubrunnen . . .	5	8	1	1	1	1	—	—	1	1	—	—
V.	Laupen . . .	7	9	3	2	2	—	—	2	1	1	—	3
	Nidau . . .	18	27	11	2	3	5	—	1	1	1	—	—
	80	122	34	3	22	16	3	8	20	3	5	8	—
	Courteulary . . .	14	27	8	1	1	—	8	1	2	6	—	—
	Delsberg . . .	6	8	4	4	—	—	—	—	1	3	—	—
V.	Freibergen . . .	4	12	4	1	—	—	—	—	4	4	—	—
	Laufen . . .	6	14	3	4	—	—	—	—	—	—	6	—
	Münster . . .	12	31	11	4	4	—	—	—	4	4	7	1
	Neuenstadt . . .	1	1	—	6	2	—	—	3	1	1	—	—
	Pruntrut . . .	18	25	6	2	—	—	—	—	1	6	4	—
Total	61	118	36	12	7	8	4	4	28	1	13	5	2
	353	602	139	52	72	48	11	38	160	27	33	5	15

**Übersicht der von den korrektionellen Gerichten, korrektionellen Richtern und Polizeirichtern
beurteilten Angeschuldigten im Jahre 1903.**

Tabelle II.

Geschworenenbezirke.	Amtsbezirke.	Aufhebung durch übereinstimmenden Beschluss des Untersuchungsrichters und Staatsanwaltes,	Korrektionelles Gericht.			Korrektioneller Richter.			Polizeirichter.					
			Angeschuldigte.	Freigesprochen		Verurteilte.	Angeschuldigte.	Freigesprochen		Verurteilte.	Angeschuldigte.			
				mit	ohne			mit	ohne					
				Entschädigung.				Entschädigung.						
I.	Frutigen . . .	86	4	—	—	4	10	—	—	10	142	4	6	132
	Interlaken . . .	54	34	1	6	27	86	1	21	64	825	3	38	784
	Konolfingen . . .	98	17	—	3	14	38	—	2	36	206	11	10	185
	Oberhasle . . .	73	3	—	—	3	18	1	7	10	148	2	9	137
	Saanen . . .	45	7	—	1	6	12	1	1	10	140	1	24	115
	Nieder-Simmental	87	7	1	1	5	40	2	5	33	298	7	11	280
	Ober-Simmental .	95	7	—	—	7	40	—	10	30	242	2	16	224
	Thun . . .	178	30	—	3	27	87	1	12	74	835	17	60	758
		716	109	2	14	93	331	6	58	267	2,836	47	174	2,615
II.	Bern . . .	190	267	2	48	217	1249	63	309	877	3,674	197	754	2,723
	Schwarzenburg .	20	9	1	—	8	67	4	18	45	159	2	14	143
	Seftigen . . .	99	10	—	3	7	57	3	10	44	243	5	21	217
		309	286	3	51	232	1373	70	337	966	4,076	204	789	3,083
III.	Aarwangen . . .	199	29	—	2	27	76	4	8	64	328	4	24	300
	Burgdorf . . .	125	30	—	1	29	71	1	6	64	318	4	19	295
	Trachselwald .	62	22	—	1	21	42	1	11	30	203	1	16	186
	Signau . . .	62	20	—	2	18	40	—	1	39	275	1	12	262
	Wangen . . .	112	27	—	—	27	52	—	2	50	297	1	26	270
		560	128	—	6	122	281	6	28	247	1,421	11	97	1,313
IV.	Aarberg . . .	78	25	—	3	22	28	—	4	24	330	6	22	302
	Biel . . .	68	76	—	11	65	584	2	90	492	1,270	2	244	1,024
	Büren . . .	115	8	—	—	8	23	—	1	22	172	—	21	151
	Erlach . . .	52	10	—	2	8	23	2	4	17	262	7	21	234
	Fraubrunnen .	118	11	—	—	11	69	3	13	53	211	3	16	192
	Laupen . . .	65	2	—	—	2	31	—	—	31	137	—	6	131
	Nidau . . .	107	35	—	11	24	91	2	3	86	472	5	39	428
		603	167	—	27	140	849	9	115	725	2,854	23	369	2,462
V.	Courtelary . . .	135	48	—	9	39	192	1	19	172	947	3	53	891
	Delsberg . . .	113	39	1	8	30	109	3	50	56	903	1	57	845
	Freibergen .	76	38	—	3	35	97	8	22	67	572	15	50	507
	Laufen . . .	82	18	—	5	13	48	2	8	38	359	3	60	296
	Münster . . .	101	54	3	4	47	312	29	111	172	870	34	104	732
	Neuenstadt .	29	3	—	—	3	14	—	4	10	154	—	25	129
	Pruntrut . . .	118	60	2	5	53	539	22	202	315	1,437	54	133	1,250
		654	260	6	34	220	1311	65	416	830	5,242	110	482	4,650
	Total	2842	950	11	132	807	4145	156	954	3035	16,429	395	1911	14,123

Tabelle III.

Polizeikammer.

	Amtsbezirke	Anzahl		Bestätigung		Schärfung		Milderung	
		Geschäfte	An- geschuldigte	Geschäfte	An- geschuldigte	Geschäfte	An- geschuldigte	Geschäfte	An- geschuldigte
I.	Frutigen	2	3	1	2	—	—	—	—
	Interlaken	10	14	4	5	2	2	1	2
	Konolfingen	4	6	1	1	—	—	1	1
	Oberhasle	3	3	1	1	—	—	—	—
	Saanen	4	9	1	5	—	—	1	1
	Nieder-Simmental	10	16	1	1	1	3	1	1
	Ober-Simmental	8	9	5	6	1	1	1	1
	Thun	11	11	3	3	3	3	2	2
II.		52	71	17	24	7	9	7	8
	Bern, korrektionelles Gericht	31	42	15	20	2	2	2	3
	Bern, Polizeirichter	40	50	21	22	2	3	3	4
	Schwarzenburg	8	9	—	—	3	4	2	2
	Seftigen	7	9	3	4	—	—	—	—
III.		86	110	39	46	7	9	7	9
	Aarwangen	2	3	—	—	—	—	—	—
	Burgdorf	7	11	4	8	—	—	1	1
	Signau	11	13	4	5	1	1	5	6
	Trachselwald	9	9	1	1	3	3	2	2
	Wangen	5	5	3	3	1	1	—	—
IV.		34	41	12	17	5	5	8	9
	Aarberg	5	7	2	2	—	—	—	—
	Biel	13	21	1	3	2	3	1	2
	Büren	3	5	1	1	1	2	—	—
	Erlach	5	6	2	3	1	1	1	1
	Fraubrunnen	13	13	1	1	3	3	2	2
	Laupen	2	5	1	1	1	4	—	—
	Nidau	19	25	7	8	2	2	5	7
V.		60	82	15	19	10	15	9	12
	Courtelary	18	22	6	7	3	3	1	3
	Delsberg	9	11	6	8	1	1	—	—
	Freibergen	15	23	2	2	3	3	1	2
	Laufen	2	2	—	—	1	1	1	1
	Münster	12	22	2	10	3	5	2	2
	Neuenstadt	1	3	1	3	—	—	—	—
	Pruntrut	23	40	5	7	3	5	1	1
		80	123	22	37	14	18	6	9
	Total	312	427	105	143	43	56	37	47
	Incidentalentscheide	24	24	9	9	—	—	1	1
	Total	336	451	114	152	—	—	38	48

Polizeikammer.

Tabelle III.

Freisprechung		Kassation		Forums-verschluss		Fallenlassen der Appellation		Amtsbezirke
Geschäfte	An-geschuldigte	Geschäfte	An-geschuldigte	Geschäfte	An-geschuldigte	Geschäfte	An-geschuldigte	
—	—	—	—	—	—	1	1	I.
2	3	—	—	1	2	—	—	
1	3	—	—	1	1	—	—	
—	—	—	—	1	1	1	1	
—	—	1	1	—	—	1	2	
—	—	4	7	2	3	1	1	
—	—	—	—	—	—	1	1	
2	2	1	1	—	—	—	—	
5	8	6	9	5	7	5	6	
5	7	1	2	2	2	4	6	II.
1	2	1	1	5	8	7	10	
1	1	—	—	1	1	1	1	
3	4	—	—	—	—	1	1	
10	14	2	3	8	11	13	18	
2	3	—	—	—	—	—	—	III.
1	1	—	—	—	—	1	1	
1	1	—	—	—	—	—	—	
1	1	—	—	1	1	1	1	
—	—	—	—	1	1	—	—	
5	6	—	—	2	2	2	2	
2	3	—	—	1	2	—	—	IV.
1	1	1	1	2	2	5	9	
1	2	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	1	1	—	—	
3	3	1	1	2	2	1	1	
—	—	—	—	—	—	—	—	
2	3	1	1	1	3	1	1	
9	12	3	3	7	10	7	11	
2	2	1	1	5	6	—	—	V.
—	—	1	1	1	1	—	—	
3	5	3	6	3	5	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	
2	2	1	1	2	2	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	
1	1	2	2	9	22	2	2	
8	10	8	11	20	36	2	2	
37	50	19	26	42	66	29	39	
—	—	2	2	11	11	1	1	
—	—	21	28	53	77	30	40	

Übersicht der einzelnen Assisensitzungen nach Dauer, Zahl und Geschäften und Gesetz vom 2. Mai 1880

Tabelle IV.

Assisenhof	Sessionen	Dauer der Sitzungsperioden	Verhandlungstage	Amtsbezirke	Assisen				
					Anzahl Geschäfte	Angeklagte	Verurteilt		
							Peinlich	Korrektionell	Polizeilich
									Summa
I. Bezirk Oberland. Versammlungsort: <i>Thun.</i>	1.	Vom 9. — 21. Februar	10	Frutigen . . .	—	—	—	—	—
	2.	„ 29. Juni — 2. Juli	4	Interlaken . . .	5	7	4	2	6
	3.	„ 25. Nov. — 5. Dez.	10	Konolfingen . . .	2	3	1	2	3
	4.	Kriminalkammersitzung	3	Oberhasle . . .	2	3	1	—	1
				Saanen . . .	1	1	—	—	—
				Nieder-Simmental	1	1	1	—	1
				Ober-Simmental .	1	2	1	1	2
				Thun . . .	5	6	2	3	5
					17	23	10	8	18
II. Bezirk Mittelland. Versammlungsort: <i>Bern.</i>	1.	Vom 14. Jan. — 7. Feb.	22	Bern . . .	31	42	12	22	2
	2.	„ 11. Mai — 11. Juni	17	Schwarzenburg .	4	7	2	2	—
	3.	„ 12. — 31. Oktober	17	Seftigen . . .	5	7	3	4	—
	4.	Kriminalkammersitzung	12		40	56	17	28	2
									47
III. Bezirk Emmental. Versammlungsort: <i>Burgdorf.</i>	1.	Vom 9. — 21. März	10	Aarwangen . . .	1	3	—	—	—
	2.	„ 18. — 24. November	4	Burgdorf . . .	3	4	—	1	—
	3.	Kriminalkammersitzung	6	Signau . . .	2	2	2	—	—
				Trachselwald .	3	3	1	2	2
				Wangen . . .	2	2	1	—	—
					11	14	4	3	—
									7
IV. Bezirk Seeland. Versammlungsort: <i>Biel.</i>	1.	Vom 23. März — 16. April	16	Aarberg . . .	1	1	1	—	—
	2.	„ 1. — 10. Oktober	7	Biel . . .	9	18	5	8	1
	3.	Kriminalkammersitzung	2	Büren . . .	—	—	—	—	—
				Erlach . . .	1	1	—	1	—
				Fraubrunnen .	1	1	—	—	—
				Laupen . . .	3	3	—	2	—
				Nidau . . .	6	7	2	3	1
					21	31	8	14	2
									24
V. Bezirk Jura. Versammlungsort: <i>Delsberg.</i>	1.	Vom 23. Feb. — 14. März	18	Courtelary . . .	6	9	6	1	—
	2.	„ 10. — 28. August	16	Delsberg . . .	7	7	3	3	6
	3.	„ 7. — 23. Dezember	14	Freibergen . . .	4	9	1	3	—
	4.	Kriminalkammersitzung	6	Laufen . . .	2	3	1	—	1
				Münster . . .	5	11	—	10	—
				Neuenstadt . . .	—	—	—	—	—
				Pruntrut . . .	5	7	—	4	2
					29	46	11	21	2
					118	170	50	74	6
									130
			194						

**der Angeklagten im Jahre 1903 und der einzige von der Kriminalkammer gemäss
beurteilten Geschäfte.**

Tabelle IV.

Assisen										Kriminalkammer									
Freigesprochen					Anzahl Geschäfte					Verurteilt					Freigesprochen				
Mit Entschädigung	Ohne Entschädigung	Unter Auflegung der Kosten	Info. Vergleich	Summa	Angeklagte	Peinlich	Korrektionell	Polizeilich	Summa	Mit Entschädigung	Ohne Entschädigung	Unter Auflegung der Kosten	Info. Vergleich	Tod des Angeklagten	Summa				
1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
2	1	1	1	1	2	2	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	
3	1	1	1	1	5	3	1	2	3	1	1	2	1	3	1	1	1	1	
2	2	2	1	1	6	3	11	15	5	10	15	15	15	15	15	15	15	15	
2	2	1	1	1	3	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
2	4	3	—	—	9	12	16	5	11	16	16	16	16	16	16	16	16	16	
3	2	1	1	1	3	3	2	2	1	1	2	1	2	1	2	1	2	1	
—	—	1	—	—	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	
3	2	2	—	—	7	6	6	4	2	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—
1	2	1	1	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
1	1	1	—	—	7	2	2	—	2	—	2	—	2	—	2	—	—	—	—
1	5	1	—	—	7	2	2	—	2	—	2	—	2	—	2	—	—	—	—
2	—	—	—	—	2	1	1	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—
4	1	—	—	—	1	1	1	1	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—
1	1	—	—	—	5	1	4	1	2	—	3	—	3	—	1	—	—	—	—
1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	—	—	—	1	2	3	2	1	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—
2	7	3	—	—	12	7	10	5	4	—	9	—	1	—	—	—	—	—	—
11	19	10	—	—	40	30	37	15	21	—	36	—	1	—	—	—	—	—	—